

Was braucht eine liberale  
Demokratie zum Überleben?

Kein Weg zurück

Die Zahnfee der Geschichte

Eine Art Hoffnung

Bibliografie

## NO FUTURE, INC.

Es ist ganz wahr, was die Philosophie sagt, daß das Leben rückwärts verstanden werden muß. Aber darüber vergißt man den andern Satz, daß vorwärts gelebt werden muß.

SØREN KIERKEGAARD, TAGEBUCH, 1843

Nehmen wir ein Glas Wasser. Dies ist kein normales Wasser. Es wurde eingeschenkt aus einer Flasche *Cristallo Tributo a Modigliani*.

Mundgeblasen und mit 24-karätigem Gold verziert kostet sie etwa 50.000 Euro – inklusive des Inhalts, einer Cuvée der besten Mineralwässer aus Fidschi, Frankreich und einem isländischen Gletscher. Es ist Wasser, das abgeschmolzen ist, und nicht einmal das einzige Gletscher-Mineralwasser. Dafür ist es das mit Abstand teuerste der Welt. Um die 30-Euro-Marke aber wird der Markt recht kompetitiv. Es gibt genug Leute, die so viel Geld für eine Flasche Wasser ausgeben wollen, auf Wunsch mit Kristallverzierung.

Wasser wird immer kostbarer. Es

wird Kriegsgrund, Machtbasis, Handelsgut, Erpressungsmittel, Auswanderungsmotiv sein. An einigen Orten steht es immer höher, während es anderswo ganz ausbleibt. Währenddessen trinkt das oberste Prozent eines Prozents der Weltbevölkerung aus vergoldeten Flaschen Wasser von Gletschern, die bald verschwunden sein werden. Willkommen in der Gegenwart.



Die Gegenwart ist immer opak, undurchschaubar. Es ist schwer, die Konturen der Landschaft zu

erkennen, wenn durchziehende Wolken und Nebel die Sicht behindern. Machen wir deswegen einen Selbstversuch, ein Gedankenexperiment. Stellen wir uns vor, die Gegenwart wäre nicht Gegenwart, das Produkt einer bestimmten Geschichte und die Normalität, in der wir alle leben, sondern längst vergangen, ein Punkt auf einer langen Linie von Veränderung und Evolution, ein Durchgangsstadium der Geschichte. Was würden wir sehen, wenn wir das Jahr 2017 aus einer Entfernung von zwei oder drei Generationen betrachten könnten?